Damit der Badespaß nicht durch unliebsame Überraschungen ins Wasser fällt
Vermehrt Langfinger in Freibädern unterwegs – Polizei gibt Tipps zur Prävention

Dienstag 30. Juni 2015 - **Hessisch Oldendorf/Hameln (wbn). Freibadsaison ist offenbar Langfingersaison – Unbekannte Diebe haben gestern Nachmittag einer 13-Jährigen im Baxmann-Bad in Hessisch Oldendorf Bargeld aus ihrem Portemonnaie gestohlen. Die leere Geldbörse und die Badetasche wurden später in einem Gebüsch wiedergefunden.**

Nicht der erste Vorfall dieser Art in der noch jungen Badesaison: Bereits vor wenigen Wochen waren Wertgegenstände von drei Badbesucherinnen (13, 14, 17) in Bad Pyrmont gestohlen worden. Die Polizei nimmt nun diesen Vorfall zum Anlass, Tipps gegen die dreisten Diebstähle zu geben.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Mit Beginn der Badesaison sind auch wieder Langfinger auf den Liegewiesen der Freibäder unterwegs und klauen alles, was die Schwimmbadbesucher an Wertgegenständen an ihren Liegeplätzen zurücklassen. Einige Fälle wurden vor geraumer Zeit aus Bad Pyrmont gemeldet; jetzt auch aus Hess. Oldendorf:

Hier hatten unbekannte Täter am gestrigen Montagnachmittag zwischen 17.45 und 18.00 Uhr

im Baxmann-Bad eine komplette Badetasche entwendet. Aus dem Portmonee der 13-jährigen Geschädigten wurde das Bargeld entnommen. Das leere Portmonee und die Badetasche wurden später bei einer Absuche in einem nicht einsehbaren Bereich des Freibades in einem Gebüsch wieder aufgefunden.

Einige Hinweise der Polizei, um Diebstähle im Vorfeld zu unterbinden:

- Lassen Sie ihre Wertsachen beim Baden nie unbeaufsichtigt liegen.

- Bitten Sie Ihre vertrauenswürdigen Nachbarn auf der Liegewiese darum, während ihrer Abwesenheit auf die zurückgelassen Gegenstände zu achten.

- Beobachten Sie die Liegewiese. Gehen verdächtige Personen von Liegeplatz zu Liegeplatz und schauen unter Decken und Handtücher, melden Sie ihre Beobachtungen dem Bademeister oder über 110 der Polizei. Geben Sie an die Polizei weiter, wie die Verdächtigen aussehen und wo diese die Liegefläche verlassen.

- Nur so viel Bargeld mit ins Freibad mitnehmen, wie tatsächlich benötigen wird.

- Unnötige Ausweise, Bankkarten und Wertgegenstände Hause lassen.

- Ausgewiesenen Wertfächer nutzen, um mitgebrachte Wertgegenstände sicher einzuschließen. Die Schlüssel mitnehmen und nicht am Liegeplatz zurücklassen.

- Falls man unbedingt auch im Bad erreichbar sein muss, nach Möglichkeit ein veraltetes ausgesondertes Handy mit Prepaid-Karte mitnehmen. Hochwertige Smartphones haben unbeaufsichtigt im Bad nichts zu suchen.

- Niemals die PIN irgendwo im Portemonnaie notieren (schon gar nicht auf der Zahlungskarte).

- Sollte es trotzdem zum Diebstahl gekommen sein:

- Sind Zahlungskarten abhandengekommen, sofort für den weiteren Gebrauch sperren lassen, z. B. telefonisch über den bundesweiten Sperr-Notruf 116 116.

- Nach dem Diebstahl eines Mobiltelefons die SIM-Karte beim Providersperren lassen und den Diebstahl bei der Polizei anzeigen (IMEI-Nr. bereit halten).“